
Subject: Minoxidil und Östradiol - Tinktur
Posted by [nina181124](#) on Sat, 14 Jul 2007 21:53:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

war diese Woche beim Hautarzt zur Blutabnahme zwecks Selenkontrolle bei Biosyn, und da hat er mir jetzt zusätzlich zur Seleneinnahme und B6 und Zink noch eine Tinktur (ohne Kortison) zum Einmassieren in die Kopfhaut empfohlen, mit der er angeblich schon recht gute klinische Erfolge erzielt hat. Ich stelle mal das Rezept hier rein:

17-alpha Östradiol 0,03
Minoxidil 3,0
Propylenglykol 12,0
Aethanol 40% ad 100,0

Vor allem bei Minoxidil sei es wissenschaftlich belegt, dass es den Haarausfall nachweislich zumindest stoppen kann.

Abgesehen davon, dass es sich bei der AA ja nicht um gewöhnlichen Haarausfall handelt, bin ich etwas skeptisch, aber auch schon ziemlich terapiemüde vor allem was Tinkturen betrifft, da diesbezüglich bis jetzt ja nichts geholfen hat, sondern im Gegenteil meine Kopfhaut schon ziemlich geschädigt ist, und auf alles und jenes ziemlich allergisch reagiert. Außerdem nehme ich ja ohnehin zur Zeit Natriumselenit, B6 und Zink und bezweifle daher, ob es Sinn macht, hier noch weiteres dazu zu "mischen".

Deshalb meine Frage:

Hat jemand schon Erfahrung mit Minoxidil und/oder Östradiol (=weibl. Geschlechtshormon) zum Auftragen auf die Kopfhaut im Zusammenhang mit AA, bzw kann mir jemand was dazu sagen/raten?

Vielen Dank schon im Voraus!
Grüße,
Nina
